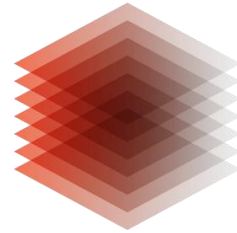

LEIBNIZ-INFORMATIONSZENTRUM
TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFTEN
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK



TIB

Plan S: Auswirkungen auf Publikationsmarkt, Einrichtungen und Bibliotheken

Marco Tullney // Berlin, 8. Mai 2019
4. Leibniz-Lizenztag: Neue Anforderungen an
Forschungsbibliotheken

Übersicht

1. Was ist Plan S?
2. Welche Regelungen werden angestrebt?
3. Wie ist der Stand der Debatte?
4. Welche Optionen haben geförderte Autor*innen?
5. Welche Auswirkungen ergeben sich für unsere Einrichtungen und Bibliotheken?

Was ist Plan S?

- coalitionS: Gruppe nationaler und internationaler Förderer, v.a. ERC
- auch private Förderer (Wellcome, Gates)
- Ziel: kompletter und sofortiger Umstieg auf Open Access
- Mittel: koordinierte Verschärfung der Open-Access-Anforderungen an Geförderte
- Vorstellung 4.9.18 durch Science Europe, Implementierungsrichtlinien 27.11.18, öffentliche Kommentierungsphase bis 28.2.19
- Gespräche/Ausweitung über Europa hinaus
- im Einklang mit ambitionierten Umstiegsperspektiven, z.B. OA2020

10 Prinzipien

- kein copyright transfer, CC BY o.ä. (Berliner Erklärung)
- Kriterien für Veröffentlichungsorte
- ergänzende Aufbauhilfe in Bereichen
- Finanzierung über Förderer/Organisation
- APC standardisiert und gedeckelt
- Vereinheitlichung der Open-Access-Strategien
- für alle Publikationsarten, für Bücher ggf. nach 2020
- Wichtigkeit von Repositorien
- Ausschluss hybrider Zeitschriften
- Monitoring und Sanktionen

[\(https://www.coalition-s.org/10-principles/\)](https://www.coalition-s.org/10-principles/)

Guidelines (nicht final, nicht verbindlich)

- CC BY 4.0, Verbot von CC BY-NC, CC BY-ND
- in Open-Access-Zeitschrift, unmittelbar parallel in Repository oder (temporär) hybrid
- Kostentransparenz, alternative Modelle
- Lücken schließen (nicht konkret bisher)
- Evaluierung 2023
- Sanktionierung (nicht konkret bisher)
- Kriterien für Zeitschriften, Repositorien
- Transformationsverträge: klare Perspektive, frühzeitig geschlossen – explizites Evaluierungsziel

<https://blogs.tib.eu/wp/tib/2018/11/27/plan-s-erste-implementierungsrichtlinien-fuer-open-access-auflagen/>

Guidelines: Kriterien (Highlights)

- OA-Zeitschriften: 100% OA, kein Embargo, Peer Review, Waivers, Verbot Mirror Journals, **DOI, LZA, maschinenlesbar (XML)**, Metadaten unter CC0, offene Daten/Code; empfohlen: ORCID, Repository, open citations
- Repositorien – Zeitschrift: **sofort**, CC BY, Verlags- oder Autor*innenfassung, kein Copyright Transfer, SHERPA/RoMEO, weitere wie oben
- Repositorien – Repositorien: **Automatik, JATS-Volltext**, gute Metadaten, offene API, Ablieferung an Pubmed etc.

(<https://blogs.tib.eu/wp/tib/2018/11/27/plan-s-erste-implementierungsrichtlinien-fuer-open-access-auflagen/>)

Stand der Debatte 1

- Feedbackphase – Antwort im Sommer
 - starke Ablehnung durch große kommerzielle Verlage
 - Unterstützung aus Forschungsorganisationen
 - Sorge bei Fachgesellschaften mit massiven Publikationseinnahmen
 - starke Beteiligung an öffentlicher Feedbackphase
 - Warnung vor hohen (technischen) Anforderungen an kleine Zeitschriften, Repositorien
 - Ein coalitionS-Teilnehmer hat sich distanziert (Riksbankens Jubileumsfond). Neue Mitglieder sind beigetreten.

Stand der Debatte 2

- Förderer/coalitionS
 - Ein coalitionS-Teilnehmer hat sich distanziert (Riksbankens Jubileumsfond). Neue Mitglieder sind beigetreten.
 - DFG nicht beteiligt, verbale Unterstützung für Ziele von Plan S (ebenso wie einige andere Förderer)
 - Ausweitung über Europa hinaus, Gespräche mit Förderern und Regierungsvertreter*innen
- Sommer 2019: Replik auf Feedback, im Anschluss: Implementierungen bei jeweiligen Förderern (aktuell schon Wellcome Trust...)

Aus Autor*innensicht: Wege

- verschiedene Wege für Autor*innen, nach wie vor große Auswahl an Publikationsoptionen
- wesentliche “goldene” Wege, aber auch Alternativen
- nicht notwendig APC
- Open-Access-Journal: Lizenzanforderungen etc.
- Hybrid im Subskriptionsjournal: entweder Transformationsvertrag (temporär) oder Repository-Veröffentlichung
- Nicht-kompatible Zeitschriften: Repository-Veröffentlichung zu genannten Kriterien

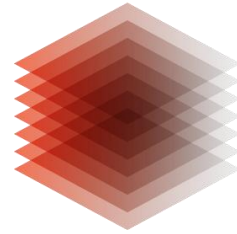
Publikationsmarkt

- Fachgesellschaften müssen sich andere Einnahmequellen suchen
- große Verlage opponieren gegen Plan S, werden aber ihre Modelle anpassen müssen
- Versuche der Verwässerung, Ausnahmen beantragen etc.
- unklares Schicksal von hybrid, Transformationsverträgen und Repositorien: werden vorübergehend erprobt/geduldet
- Open-Access-Anteil wird sich erhöhen

Einrichtungen und Bibliotheken

- Analyse- und Beratungsbedarfe bei Drittmittelförderung
- Augenmerk auf alternative Modelle (konsortial, ohne APC-Logik)
- selbst betriebene Zeitschriften, Publikationsserver etc.: ggf. Modernisierung notwendig
- Kriterium bei der Prüfung von Lizenzverträgen (inkl. Green-Open-Access-Konditionen)
- Einfluss auf Erwerbungsstrategien, Beteiligung an Open-Access-Vorhaben – Unterstützung von Plan S
- Insgesamt: Prüfung der Harmonisierung eigener Anforderungen/Regeln mit den Plan-S-Zielen

LEIBNIZ-INFORMATIONSZENTRUM
TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFTEN
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK



TIB

MEHR INFORMATIONEN

www.tib.eu

Kontaktdaten

Marco Tullney

marco.tullney@tib.eu



Creative Commons Namensnennung 3.0 Deutschland
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de>